

Das Bundesministerium für Finanzen lädt ein

Jahrestagung 2025 für Sicherheit im Bergbau

11. bis 13. Juni 2025

Stainz, Steiermark



Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich zur

63. Jahrestagung für Sicherheit im Bergbau

herzlich einzuladen.

Zeit:

11. bis 13. Juni 2025

Ort:

Hofer-Mühle

Rathausplatz 2, 8510 Stainz

Programm

Mittwoch, 11. Juni 2025

13:00 Uhr

Eröffnung durch Dipl.-Ing. Thomas Spörker, stellv. Leiter der Sektion VI – Bergbau und Leiter der Abteilung Bergbau – Technik und Sicherheit, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Grußworte des Leiters der Montanbehörde Süd, Dipl.-Ing. Christian Harecker, Bundesministerium für Finanzen, Leoben

Grußworte des Bergmännischen Verbandes Österreichs, Leoben

Grußworte des Bürgermeisters der Marktgemeinde Stainz, Karl Bohnstingl

Dipl.-Ing. Albert Gasser und Dipl.-Ing. Dr. Jürgen Gusterhuber
Abteilung Bergbau – Technik und Sicherheit, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Das Unfallgeschehen 2024 im österreichischen Bergbau

Dipl.-Ing. Helmut Ehnes
Präsident der Sektion für Prävention im Bergbau, Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit – IVSS

Ganzheitlich DENKEN. Verantwortlich FÜHREN. Partnerschaftlich HANDELN: VISION ZERO im Bergbau

Dipl.-Ing. Henrik Mosser

Geschäftsführer der OMV Austria Exploration & Production GmbH,
Gänserndorf

**Sicherheit fängt bei uns allen an – HSSE Strategie und Umsetzung
in der OMV Austria**

PAUSE

DDipl.-Ing. Wolfgang Glöckler

Bergbau-Leitung, Saint-Gobain Austria GmbH, Bad Aussee

**Sanierung und Sicherung einer Landesstraße nach einem
Tagbruch**

Dipl.-Ing. Reinhard Toferer

Werksleiter Marmorbergbau Gummern, Omya GmbH, Gummern

**Bergung des ferngesteuerten Radladers im Untertagebergbau am
Standort Gummern**

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Robert Galler

Lehrstuhl für Subsurface Engineering, Montanuniversität Leoben

**Sicherheit im Betrieb von Untertagebauwerken: Untersuchungen
zum Reaktions- und Fluchtverhalten**

ca. 18:00 Uhr ENDE

19:00 Uhr

Möglichkeit zum gemeinsamen Ausklang

Donnerstag, 12. Juni 2025

09:00 Uhr

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Thomas Frühwirt

Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft,
Montanuniversität Leoben

Wie einfache Ansätze die Aussagekraft numerischer Analysen steigern – Ein Beispiel aus dem Magnesitbergbau Breitenau

Dipl.-Ing. Michael Heilmeier

Leiter und Geschäftsführer der Hauptstelle für das
Grubenrettungs- und Gasschutzwesen GmbH, Döbriach, und
Mag.^a Eva Kröpfl

Behördlicher Katastrophenschutz – Legistik, Land Steiermark, Graz

**Aktuelles aus dem europäischen Katastrophenschutz-
mechanismus**

Dipl.-Ing. Hanspeter Nußbacher

Geschäftsführer der GKB-Bergbau GmbH, Bärnbach

Low-cost Überwachungsmethoden von Altbergbauflächen

PAUSE

Dipl.-Ing. Dr.mont. Thomas Stoxreiter

Leitung Bergbau Moldan Baustoffe GmbH & Co KG, Kuchl, und

Dipl.-Ing. Heinz Harrer

Montanbehörde West, Bundesministerium für Finanzen, Salzburg

**Bergtechnische und sicherheitstechnische Überlegungen zur
Zukunft der untertägigen Gipsgewinnung im Bergbau Weibing**

Dipl.-Ing. Patrick Kirschner

Betriebsleiter Bergbau Grundlsee, Saint-Gobain Austria GmbH,
Bad Aussee

**Rutschung einer Abraumböschung – Sofort- und langfristige
Maßnahmen**

MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr

Rudolf Ehrreich, BSc

Forum mineralische Rohstoffe, Wien, und

Ing. Matthias Weilguni, MSc

Bernegger GmbH, Molln

**B²ST – Digitalisierung des Beobachtungsansatzes zur Beurteilung
von temporären Böschungen im Festgesteinstagebau**

Dipl.-Ing. Peter Kurzböck

Ingenieurkonsulent für Rohstoffverarbeitung, Montantec ZT
GmbH, Maishofen

Maschinensicherheit im Bergbau

Dr. Klaus Wohlfahrt

BVAEB-Unfallversicherung, Chefärztlicher Dienst, Wien

Lärmschwerhörigkeit als Berufserkrankung

PAUSE

Rolf Schillinger

Geschäftsführer ICEM – Interdisciplinary Consultancy &
Environmental Management, Augsburg

**Nachhaltigkeit & Energieeffizienz durch den Einsatz von
adäquaten Sprengstoffen und Maßnahmen im Bergbau**

Alexander Bernhart

Sprengbefugter – Eisensteinbergbau Eisenerz, VA Erzberg GmbH,
Eisenerz

Die Sprengtechnik am Steirischen Erzberg

Dipl.-Ing. Alexander Marka

Schotterwerk Gradenberg Gesellschaft m.b.H., Köflach

**Einführungsvortrag zur Exkursion zum "Kalksteinbruch
Gradenberg"**

Dipl.-Ing. Jürgen Kolp

Alpacem Zement Austria GmbH, Klagenfurt

**Einführungsvortrag zur Exkursion beim "Kalksteinbruch
Tanneben"**

Sonstiges

ca. 18:00 Uhr ENDE

19:00 Uhr

Gemütlicher Abend

Freitag, 13. Juni 2025

Exkursionen

- "Kalksteinbruch Gradenberg" der Schotterwerk Gradenberg Gesellschaft m.b.H.
- "Kalksteinbruch Tanneben" der Alpacem Zement Austria GmbH

Zeitpunkt und Ort des Zusammentreffens der Exkursionsteilnehmer werden am 12. Juni 2025 bekanntgegeben.

Die Exkursionen werden unabhängig voneinander vorgenommen, die Tagung endet für die Teilnehmer jeweils an dem von ihnen gewählten Ort der Exkursion.

Für die Teilnahme an den Exkursionen wird die Mitnahme von entsprechender Kleidung und persönlicher Schutzausrüstung erwartet.

ca. 13:00 Uhr ENDE DER SICHERHEITSTAGUNG

Datenschutz

Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass der Veranstalter Ihre Daten (Personendaten, Rahmenprogramm) für eigene Zwecke diese Veranstaltung betreffend verwenden kann.

Anfertigung von Foto- und Videoaufnahmen

Auf dieser Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Es ist daher möglich, dass Besucherinnen und Besucher auf den Aufnahmen erkenntlich dargestellt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung willigen Sie in die diesbezügliche Datenverarbeitung durch das Bundesministerium für Finanzen (BMF) sowie eine allfällige Veröffentlichung des Bildmaterials auf Websites und Social-Media-Kanälen ein. Sollten Sie mit der Verarbeitung einer Aufnahme nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an das BMF (post.vi-6@bmf.gv.at).

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Graz (zB Don Bosco Bahnhof) ausgehend erreichen Sie mit dem Bus 760 Stainz ohne umzusteigen.

Bundesministerium für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

+43 1 514 33-506595

post.vi-6@bmf.gv.at

bmf.gv.at